

Bartholomäus 105

aktuell

Juni 2020
27. Jahrgang



ZEITUNG FÜR DIE KIRCHENGEMEINDE

Sommerhausen - Eibelstadt



„Dem Feind ein Gesicht geben“
von Jürgen Roth aus der Bilder-
serie Corona www.rothbusch.de

Liebe Bartholomäus-Leser,

„Dem Feind ein Gesicht geben“, so betitelt Jürgen Roth sein Bild mit dem Virus-Monster „Corona“.

Als wir Anfang des Jahres erste Meldungen über ein neues Corona-Virus aus dem fernen China vernahmen, dachte doch kaum jemand von uns im so fortschrittlichen und modernen Europa an eine echte Bedrohung unseres ganzen Lebensumfeldes und an die Einschränkungen, die uns möglicherweise noch länger begleiten werden.

Die ständig fortschreitende Globalisierung, die uns in den letzten Jahrzehnten, zu immer mehr Wohlstand und Fortschritt verhalf, bescherte uns und der weiten Welt, gerade in Überschallgeschwindigkeit, diese neue, unsichtbare und heimtückische Bedrohung und legt vielerorts das Leben lahm. Die gravierenden Folgen zeigen uns die schrecklichen Bilder mit tausenden Särgen aus unseren Nachbarländern Italien, Spanien und Frankreich sowie aus New York. Für Anteilnahme und Trauer bleibt den Hinterbliebenen keine Zeit, schwere Bulldozer heben in Windeseile Massengräber aus.

Das derzeit grassierende Corona-Virus beeinflusst und erschwert auch die Arbeit am Bartholomäus aktuell. Trotzdem wollen wir mit dem weiteren Erscheinen unseres Gemeindebriefes den Kontakt zu Ihnen aufrechterhalten. In einer Zeit, in der aus gesundheitlicher Vorsorge alle öffentlichen Aktivitäten und Veranstaltungen deutschland-, europa-, und weltweit zum Erliegen gekommen sind.

Betroffen davon sind auch fast alle kirchlichen Veranstaltungen, die doch unser Leben in der Gemeinschaft so prägen und die, stark eingeschränkt, ab Mai wieder anlaufen sollen. Das hat natürlich erhebliche Auswirkungen auf eine aktuelle Berichterstattung, die es vorerst leider nicht geben kann.

Auch der redaktionelle Gedankenaustausch, das Gespräch miteinander oder die belebende Diskussion fehlt uns. Der telefonische oder digitale Kontakt ist kein Ersatz. Erst jetzt merkt jeder, wie wichtig das persönliche Gespräch von Mensch zu Mensch ist. Verlieren wir die Zuversicht nicht und hoffen wir, dass es mit Gottes Hilfe, bald wieder aufwärts geht.

Ihr Dietmar Möckel

Liebe Gemeindeglieder in
Sommerhausen und Eibelstadt!

Die Corona-Pandemie hat unser aller
Leben grundlegend verändert und ein
Ende der Krise ist noch nicht in Sicht.
Wenn ich diese Zeilen schreibe, dann
sind zwar erste vorsichtige Lockerungen
der Kontaktbeschränkungen und sonsti-
gen Maßnahmen gegeben, doch von
einer Rückkehr in die Normalität kann
noch lange keine Rede sein.

Wir hoffen, dass wir wieder gemeinsame
Gottesdienste in der Kirche feiern kön-
nen, wenn Sie diesen „Bartholomäus
aktuell“ in Händen halten - darum auch
der Gottesdienstanzeiger. Doch sicher
ist das nicht und so sind alle Ankündi-
gungen unter Vorbehalt zu verstehen.

In der Zeit der strengen Kontaktsperre
haben wir Andachten gefilmt und auf die
Homepage der Kirchengemeinde www.kirche-sommerhausen.de gestellt.

Dies war nur möglich, da wir in Stefan Ernst, dem Ehemann unserer
Chorleiterin und Organistin Ute Ernst einen professionellen Filmer hatten,
der uns hier ehrenamtlich unterstützt hat. Er verstand es, mit faszinieren-
den Detailaufnahmen immer wieder Besonderheiten unserer schönen
Kirche ins Bild zu setzen. Musikalisch hat Ute Ernst mit ihrem gefühlvollen
Orgelspiel dieses Projekt getragen und Oliver Trahdorff unterstützte uns
bei zwei Andachten.

Ganz entscheidend war aber auch der Mann, der dafür gesorgt hat, dass
die Homepage immer aktuell war und ist, nämlich Elmar Kohl. Was nützt
der schönste Gottesdienstfilm, wenn ihn niemand sehen kann? Elmar
Kohl hat da im Hintergrund Großartiges geleistet und viel Zeit und Mühen
investiert. Allen Beteiligten gilt unser herzlicher Dank und Vergelt's Gott!

Die zahlreichen Rückmeldungen zeigen uns, dass die Bemühungen wich-
tig waren und uns allen gerade in diesen schwierigen Zeiten ein geistli-
cher Zuspruch gut tut.

Wir vertrauen darauf, dass Gott uns gerade da nahe ist, wo wir schwach
sind und Sorgen uns bedrücken.



Stefan Ernst beim Filmen eines
Gottesdienstes mit Pfarrerin
Irene Maier

Ihr Pfarrer Jochen Maier

Unsere Gottesdienste

Der Gottesdienstplan kann in „Corona-Zeiten“ nur unter Vorbehalt gelten. Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen. Dort versuchen wir die aktuellen Termine zu veröffentlichen.

Pfingst- sonntag	31.05.	9.30 Uhr	Gottesdienst, St. Bartholomäus Sommerhausen, Pfr./in Maier
		10.45 Uhr	Gottesdienst Kreuzkapelle Eibelstadt, Pfr. /in Maier
Pfingst- montag	01.06.	9.30 Uhr	Gottesdienst, St. Bartholomäus Sommerhausen
Sonntag	07.06.	9.30 Uhr	Gottesdienst, St. Bartholomäus Sommerhausen, Lektorin Claudia Bartel
Sonntag	14.06.	9.30 Uhr	Gottesdienst, St. Bartholomäus Sommerhausen, Pfr./in Maier
		10.45 Uhr	Gottesdienst Kreuzkapelle Eibelstadt, Pfr. /in Maier
Sonntag	21.06.	9.30 Uhr	Gottesdienst, St. Bartholomäus Sommerhausen, Pfr./in Maier
Sonntag	28.06.	9.30 Uhr	Gottesdienst, St. Bartholomäus Sommerhausen, Pfr./in Maier
		10.45 Uhr	Gottesdienst, Kreuzkapelle Eibelstadt, Pfr./in Maier
Sonntag	05.07.	9.30 Uhr	Gottesdienst, St. Bartholomäus Sommerhausen, Pfr./in Maier
Sonntag	12.07.	9.30 Uhr	Gottesdienst, St. Bartholomäus Sommerhausen, Pfr./in Maier
		10.45 Uhr	Gottesdienst, Kreuzkapelle Eibelstadt, Pfr./in Maier
Freitag	17.07.	18 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst Stadtpfarrkirche Eibelstadt <i>Ob der Gottesdienst stattfinden kann, ist noch offen.</i>
Sonntag	19.07.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergarten, St. Bartholomäus Sommerhausen, Pfr./in Maier <i>Ob der Gottesdienst stattfinden kann, ist noch offen.</i>
Sonntag	26.07.	9.30 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation St. Bartholomäus Sommerhausen, Pfr./in Maier <i>Ob die Konfirmation stattfinden kann, ist noch offen.</i>

Über den Main geguckt

Liebe Sommerhäuser und Eibelstädter!

Wir Menschen müssen den Dingen eine Bedeutung beimessen können, auch der Corona-Krise, sonst zweifeln wir. Wenn wir einen Sinn finden wollen, beginnt die Antwort auf die Frage „Warum?“ mit einem „...damit“, nicht mit einem „...weil“. Es ist der Blick nach vorne, nicht zurück.



Welche Bedeutung geben wir also dieser Corona-Krise? Sie könnte uns ja etwas sagen wollen - Gott könnte uns etwas damit zu verstehen geben und unseren Blick in eine neue Richtung lenken wollen!?! Uns könnte deutlich werden, was wesentlich ist: Nicht das, was ich besitze, sondern das, was ich bin. Nicht der Wohlstand ist das entscheidende – das Konto, das Haus, das Auto, sondern die Qualität der Beziehungen, die ich habe und pflege. Nicht die materiellen Dinge, die wir austauschen, sondern die Zeit, die wir einander schenken und miteinander verbringen.

So seien Sie herzlich begrüßt – und bleiben Sie zuversichtlich!

Ihr Pfarrer Robert Foldenauer aus Winterhausen

Besondere Zeiten haben besondere Aktionen

Das Coronavirus hat unseren Alltag, von heute auf morgen ganz schön auf den Kopf gestellt. Als wir den Kindergarten schließen mussten, wussten wir nicht, wann wir die Kinder das nächste Mal sehen würden.

So haben wir für diese besondere Zeit einige Aktionen überlegt, mit denen wir den Kindern zeigen, dass wir immer an sie denken und sie nicht vergessen haben. Die Aktionen sollen den eintönigen Alltag ein wenig auffrischen und den Kindern eine kleine Freude bereiten.

Die Malvorlage „Der Regenbogen“, verschiedene Bastelideen, die Geschichte „Das Corona-Häschen“.

An Ostern war das Team im Auftrag des Osterhasen unterwegs und hat die Osternester den Kindern nach Hause gebracht. Die Ostergeschichte haben die Familien auch dazu bekommen.

Und zum Frühlingsbeginn eine Pflanzaktion für die ganze Familie: Die Kinder bekommen Kapuzinerkressesamen und Sonnenblumensamen zum Säen. Dann können sie beobachten, was wächst.

Weitere „besondere Aktionen“ werden noch folgen, um den Kontakt zu den Familien zu halten. Wir denken oft an die Kinder und freuen uns auf das große Wiedersehen. Bleibt alle gesund!

Das Kindergarten-Team Sonnenschein



Kirchlich bestattet wurden:

Ulrike Fey, 88 Jahre	am 15.02.2020 auf dem Schwanberg
Philipp Kreuzer; 86 Jahre	am 18.03.2020 in Sommerhausen
Erwin Krauß, 89 Jahre	am 25.03.2020 in Sommerhausen
Heinz Gerber, 92 Jahre	am 31.03.2020 in Eibelstadt
Lydia Plaßwig, 85 Jahre	am 17.04.2020 in Sommerhausen
Werner Genauer, 83 Jahre	am 29.04.2020 in Sommerhausen

„Herr, du hast Worte des ewigen Lebens.“ Joh 6,68



Dass eine Konfirmation verschoben wurde, das gab es in den letzten 100 Jahren nur ein einziges Mal und das war 1945, am Ende des 2. Weltkrieges. Am Ostermontag sollte gefeiert werden, doch am Tag zuvor waren die amerikanischen Truppen bereits in Winterhausen einmarschiert und „belegten Sommerhausen mit Panzer- und Granatfeuer“, wie Pfr. Riegel im Konfirmationsbuch festhält.

Damals wurde das Fest dann zwei Wochen später nachgeholt. Bisher ist für dieses Jahr geplant, die Konfirmation am 26. Juli nachzuholen, ob der Termin zu halten ist, kann aktuell noch nicht gesagt werden. Unsere Konfirmandenfreizeit in Eisenach allerdings konnten wir, mit einer kleineren Gruppe, noch durchführen. Ein Bericht hierzu folgt im nächsten „Bartholomäus aktuell“.



Die Goldene Konfirmation war für den 14. Juni geplant und wird nun auf den 8. November verschoben - in der Hoffnung, dass sich bis dahin die Lage etwas normalisiert hat.

Die Jubilare werden dazu nochmals schriftlich eingeladen.

Kreise, Gruppen, Musik und Treffen

Zum jetzigen Zeitpunkt müssen wir davon ausgehen, dass sich unsere Gruppen, Kreise und auch der Kirchenchor frühestens nach der Sommerpause wieder treffen können. Daher erscheinen an dieser Stelle nur die jeweiligen Ansprechpersonen.

Kirchenchor

Ute Ernst,
Tel. 0151/21514908

Krabbelgruppe

Angela Völker,
Tel. 0176/70113809

Julia Gebert,
Tel. 0177/4472265

Evang.-Luth. Pfarramt
Hauptstraße 10
97286 Sommerhausen
Tel. 229 / Fax 903936



Pfarrerin Irene Maier und
Pfarrer Jochen Maier

pfarramt.sommerhausen@elkb.de
www.kirche-sommerhausen.de

Frauenkreis

Herta Supp,
Tel. 902372

Die Bürostunden von Pfarramts-
sekretärin Erika Fleischmann sind
montags und donnerstags,
von 9 bis 12 Uhr

Seniorenkreis

Inge Kleinschroth,
Tel. 359

Ökumenischer Gesprächskreis

Diakon Rainer Boivin
Pfarrer Jochen Maier

Die nächste **Redaktions-
sitzung** des Bartholomäus
aktuell findet am
Montag, 8. Juni um 19 Uhr
im Pfarrgarten statt.

Lebensrunde für Menschen in Abschiedssituationen

Anna Lindner, Tel. 9042642
Ute Ernst, Irene u. Jochen Maier

Impressum:

Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinde Sommerhausen-Eibelstadt. Herausgegeben im Auftrag des Kirchenvorstandes von der Redaktion: Christoph Steinmann jun. (verantwortlich), Michael Bergmann, Kerstin Braun, Stefan Frewer, Margarete Keim, Irene und Jochen Maier, Dietmar Möckel, Sabine Simon, Heinz Schuster

Druck: GemeindebriefDruckerei